

Kloten, 29. Juni 1998

KR-Nr. 252/1998

ANFRAGE von Peter Reinhard (EVP, Kloten)

betreffend Flugsicherheit im Zusammenhang mit Sidestep-Anflügen

Die sogenannten Sidestep-Anflüge beim Flughafen Zürich-Kloten wurden im Zusammenhang mit der Lärmentlastung des süddeutschen Siedlungsgebiets eingeführt. Nun ist insbesondere seitens der Controller-Vereinigung "Aerocontrol Switzerland" Kritik laut geworden. Das neue Anflugverfahren bringe mehr Risiken mit sich und sei grobfahrlässig. Aber auch Piloten äusserten sich öffentlich kritisch zum neuen Verfahren.

Ich frage den Regierungsrat deshalb an:

1. Ist mit dem neuen Sidestep-Anflugverfahren ein erhöhtes Sicherheitsrisiko verbunden?
2. Wenn ja, ist nicht gerade auch im Hinblick auf zukünftige Kapazitätserweiterungen ein Sicherheitskonzept notwendig, welches bestehende Risiken minimiert und nicht noch weitere neue Risiken schafft?
3. Was gedenkt der Regierungsrat im Zusammenhang mit den Sidestep-Anflügen zu unternehmen und wie will er die verunsicherte Bevölkerung und die Passagiere informieren?

Peter Reinhard